



**treedress**  
bequem. ökologisch.

**Eine Verpackung mit Dreifachnutzen: Die biologisch abbaubare Weihnachtsbaumhülle**

**Ein Start-up Unternehmen aus dem Zürcher Weinland mischt dieses Jahr das Weihnachtsgeschäft auf. Eine ökologische Weihnachtsbaumverpackung mit Dreifachnutzung dürfte in den kommenden Wochen manch einem den Transport sowie die Entsorgung des Weihnachtsbaumes wesentlich erleichtern.**

Die Idee entstand bereits vor Jahren aus einem immer wiederkehrenden Übel; Nadeln, Nadeln, Nadeln. Die E:ssence GmbH aus Kleinandelfingen entwickelte während der letzten drei Jahre die zu 100% biologisch abbaubare Weihnachtsbaumverpackung Treedress. Die Firma [BioApply](#) verhalf der patentierten Anwendung mit dem nötigen Produktions-Know-how von biologisch abbaubaren Produkten schliesslich zum Durchbruch.

Anstelle des bisherigen Plastik-Netzes bietet Treedress mit handlicher Tragetasche optimalen Transportkomfort, verhindert ärgerlichen Schmutz in Form von Harz, Nadeln und Nässe beim Transport im Auto, an Kleidern und zu Hause. Während des Weihnachtsfests dient er als natürliche, weisse Dekoschutzdecke unter dem Weihnachtsbaum und fängt die abfallenden Nadeln und die Tropfen von Kerzenwachs an Ort und Stelle auf. Nach dem Fest verwandelt sich die Schutzdecke wieder in eine Schutzhülle, welche durch die angebrachte Schlaufe bequem nach draussen getragen werden kann. Der Treedress eignet sich zusammen mit dem Weihnachtsbaum für die Herstellung von Recyclingprodukten wie Komposterde, Flüssigdüngen oder Holzpellets. Der Treedress besteht zu 100% aus natürlichen/pflanzlichen und nachwachsenden Rohstoffen und ist dadurch biologisch abbaubar bzw. kompostierbar. Der Weihnachtsbaum kann auch dieses Jahr wie üblich entsorgt werden; durch eine spezielle Kennzeichnung wird die Treedress-Verpackung von Städten und Gemeinden von der Entsorgungsmannschaft mitgenommen,

Treedress kann bequem online unter [www.treedress.ch](http://www.treedress.ch) nach Hause bestellt werden. Der Weihnachtsbaum-Verkäufer packt den Weihnachtsbaum vor Ort in das mitgebrachte treedress ein.



Verschiedene Gedanken stecken hinter der Idee; das Produkt soll ökologisch, biologisch abbaubar, vom Kauf bis zur Entsorgung des Weihnachtsbaums von Nutzen sein und dem Käufer während der Feiertage eine festliche Stimmung vermitteln. Nach den Festtagen soll der Baum inkl. Verpackung wieder in den natürlichen Kreislauf eingespiesen werden. Die Tatsache, dass im Ausland mit der separaten Sammlung und Verwertung von 400'000 Bäumen für 700 Haushalte Strom- und Wärmebedarf für ein Jahr produziert werden kann, war die Triebfeder hinter dem Projekt. „Was Berlin zustande bringt, ist auch in unserem Land problemlos möglich“, die Überzeugung von Fehr und Stocker.

„Es war nicht immer einfach“, so die beiden Partner. „Da wir von der ersten Minute an ein markttaugliches Produkt lancieren wollten, waren viele, oft ermüdende und auch ernüchternde Prozesse notwendig. Immer wieder galt es Steine aus dem Weg zu räumen. Was auf den ersten Blick nicht ersichtlich ist, sind die unzähligen Stunden, die hinter einer solchen Entwicklung stecken“. Ein weiterer Punkt ist die Zusammenarbeit mit kompetenten Partnerfirmen, welche Erfahrung und Know-how vereinen. Diese Anforderungen erfüllten [Produkt Design](#), Zürich, [Bioapply](#), Gland und [Bruno Peter AG](#), Büren bedingungslos, mit welchen die verschiedenen Entwicklungsphasen optimal realisiert werden konnten. Aus Kostengründen hätte das Produkt in Fernost produziert werden können; aber auch in diesem Punkt setzen die Unternehmer auf Nachhaltigkeit und bevorzugen lokale oder europäische Lieferanten.

Weitere Infos unter [www.treedress.ch](http://www.treedress.ch)